

	<p>Object: Stangenglas</p> <p>Museum: Falkenhof-Museum Rheine Tiefe Str. 22 48431 Rheine 05971/920610 falkenhof@rheine.de</p> <p>Collection: Glasfunde aus einem unterirdischen Kanalsystem</p> <p>Inventory number: V 494 371</p>
--	--

Description

Fragmente; transparentes grünstichiges Glas, sehr viele kleine Blasen; Boden etwas hochgestochen, angesetzter hoher Fuß, nicht vollständig erhalten, schlanker, fast zylindrischer Körper, Rand etwas eingezogen, Randlippe leicht verdickt; doppelter, horizontal umlaufender und gekerbter Glasfaden.

Mit ihrer deutlichen Höhe waren die Stangengläser nicht unbedingt nur für eine Person bestimmt, sondern konnten, wie seinerzeit durchaus üblich, auch von zwei oder sogar mehreren Personen bei Umtrinken benutzt werden. Die hohe Zylinderform der Gläser war entweder - wie im vorliegenden Beispiel - mit gekerbten Fäden in gleichmäßigen Abständen umlegt, um die Menge des eingefüllten Getränkes anzuzeigen oder mit einem religiösen Motiv in Emailfarben verziert. Stangengläser besitzen in der Regel einen hohen, hohlen Fuß mit zylindrischer Wandung.

Basic data

Material/Technique:	Glas
Measurements:	H ca. 18 cm (rekonstruiert); D (Rand) 6,2 cm

Events

Created	When	1551-1650
	Who	
	Where	

Keywords

- Beer
- drinking vessel

Literature

- Hülsmann, Gaby (2013): Glas. Funde aus einem unterirdischen Kanalsystem. Falkenhof Museum - Bestandskatalog. Regensburg, S. 209